



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
KREISTAGSFRAKTION LANDKREIS HARBURG, GRUPPE SPD/UNABHÄNGIGER

SPD-Kreistagsfraktion Lkr. Harburg, Steinbecker Str. 24, 21244 Buchholz

An den
Landrat des Landkreises Harburg
Herrn Joachim Bordt
Kreishaus
21423 Winsen (Luhe)

Vorsitzender:
Prof. Dr. Jens-Rainer Ahrens

Per E-Mail

21. Januar 2014

Radverkehrskonzept für den Landkreis Harburg
/ Antrag zum Bau- und Planungsausschuss am 10.2., KA am 24.2. und Kreistag am 3.3.

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die externe Vergabe der Entwicklung eines Radverkehrskonzepts für den Landkreis Harburg vorzubereiten.
2. Gegenstand des Radverkehrskonzepts sollten sein:
 - Erfassung und Beschreibung des Radverkehrs im Landkreis Harburg (Verkehrsaufkommen, Zählungen, Quell-Ziel-Beziehungen)
 - Aufbereitung der Unfalldaten mit Beteiligung von Radfahrern
 - Bestandserfassung, Beschreibung und Bewertung des Radverkehrsnetzes (inklusive Klassifizierung der Radwege z.B. als touristische Routen, Pendler-routen, Basisrouten und Verdichtungsnetz) inklusive Darstellung von Mängeln und Defiziten an Strecken und Knoten, auch im Hinblick auf das technische Regelwerk zum Radverkehr, mögliche Lückenschlüsse im Radverkehrsnetz
 - Bestandserfassung, Beschreibung und Bewertung der sekundären Radverkehrsinfrastruktur (z.B. Abstellanlagen u.a. beim Übergang zum SPNV und ÖPNV, Fahrradmobilität und Schulen, Fahrradverleih, Servicestationen)
 - Verbesserungsmöglichkeiten bei der Radwegweisung
 - Förderung des Radverkehrs im Bereich Freizeit und Tourismus (touristische Radrouten, Internetangebote, Beschilderung, Rastplätze, Fahrradmitnahmemöglichkeit im ÖPNV etc.)
 - Zusammenfassung der konkret beschriebenen Handlungsempfehlungen in einem detaillierten Maßnahmenkatalog mit Kostenschätzungen
3. Das Radverkehrskonzept soll durch externe Fachgutachter erstellt werden, die sich auf Radverkehr spezialisiert haben oder jedenfalls eine besondere Expertise im Bereich des Radverkehrs haben. Die Planungsbüros sollten entsprechende Referenzen (bereits erstellte Radverkehrskonzepte) vorweisen können.

4. Vor der Auftragsvergabe sollen mindestens drei Gutachter / Fachbüros die Gelegenheit erhalten, ihr Angebot bzw. Konzept für die Erstellung eines Radverkehrskonzepts im Bau- und Planungsausschuss vorzustellen.
5. Die Verwaltung wird gebeten, die vergaberechtlichen Rahmenbedingungen und Möglichkeiten darzustellen.
6. Das Radverkehrskonzept soll mit umfassender Bürgerbeteiligung und unter Beteiligung der Vereine und Verbände erstellt werden. Dazu gehören zumindest eine Auftaktveranstaltung, mehrere Workshops (u.a. zum Thema Verkehrssicherheit) sowie die Möglichkeit für alle Bürgerinnen und Bürger, Anregungen und Vorschläge einzubringen.
7. Mit Bund, Land, Städten und Gemeinden ist abzustimmen, inwieweit Straßen und Radwege in deren Baulast in die Erstellung des Radverkehrskonzepts einbezogen werden können und sollen.

Begründung:

Fraktionsübergreifend scheint Einigkeit im Kreistag zu bestehen, dass der Radverkehr im Landkreis Harburg gestärkt werden soll. Mit breiter Mehrheit hatte der Kreistag jüngst beschlossen, dass jeweils 250.000 € für den Radverkehr in den Haushalt 2014 und 2015 eingestellt werden und dass ein Radverkehrskonzept erstellt werden soll. Es geht nun um die inhaltlichen Anforderungen an das Radverkehrskonzept und die Beauftragung eines Fachbüros, das dieses kreisweite Radverkehrskonzept erstellen soll, das die Grundlage für die Entwicklung des Radverkehrs in den kommenden Jahren legt.

Der Landkreis Harburg und seine Städte und Gemeinden verfügen bereits über ein attraktives und leistungsfähiges Radwegenetz und eine Radverkehrsinfrastruktur, die aber an einigen Stellen noch verbessert werden kann. Der Landkreis Harburg hat darüber hinaus die Erstellung einer Rad- und Wanderkarte für den Landkreis unterstützt. Einige kreisangehörige Gemeinden haben bereits Radverkehrskonzepte. Punktuell wurde bereits Einiges für den Radverkehr erreicht. Es fehlt jedoch bislang an einem systematischen kreisweiten Konzept zur Weiterentwicklung des Radverkehrs im Landkreis Harburg. Andere fahrradfreundliche Landkreise und Städte wie z.B. Münster, Hameln, Bückeburg, die Landkreise Northeim und Lössen oder die Stadt Tübingen können hier als Vorbild dienen. Einige weiterführende Links sind als Anlage beigefügt.

Für die SPD-Kreistagsfraktion

gez. Claus Eckermann Uwe Harden Norbert Stein Matthias Westermann

Weiterführende Links:

- Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, Fahrradportal, mit dem Nationalen Radverkehrsplan 2020 <http://www.nationaler-radverkehrsplan.de/>
- Förderfibel Radverkehr <http://www.nationaler-radverkehrsplan.de/foerderfibel/>
- Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Broschüre „Fahrradfreundliche Kommune Niedersachsen“, Landeswettbewerb http://www.mw.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=5537&article_id=15422&psmand=18
- Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen in Niedersachsen (AGFK) <http://www.agfk-niedersachsen.de/>
- Portal Radurlaub in Niedersachsen <http://www.reiseland-niedersachsen.de/radland-niedersachsen>
- Radverkehrskonzept Landkreis Northeim http://www.boeregio.de/app/download/5790537025/Radverkehrskonzept_LK_NOM.pdf
- Fahrradfreundliche Stadt Hameln 2010 (Qualitätsmanagement für den Radverkehr) http://www.hameln.de/_mediafiles/1768-fahrradfreundliche-stadt-hameln-2010-bypad-verfahren.pdf
- Radverkehrskonzept Stadt Bückeberg <http://www.bueckeburg.de/ceasy/modules/core/resources/main.php5?download=1&id=3424-0> (2. Entwurf des Radverkehrskonzepts) <http://www.bueckeburg.de/ceasy/modules/core/resources/main.php5?id=3217&item=resource&view=publish> (Präsentation)
- Radverkehr in Münster <http://www.muenster.de/stadt/stadtplanung/radverkehr.html>
- Radverkehrskonzept Landkreis Lörrach Übersicht http://www.loerrach-landkreis.de/servlet/PB/menu/1637405_l1/index.html
- Radverkehrskonzept Landkreis Lörrach Abschlussbericht http://www.loerrach-landkreis.de/servlet/PB/show/1649719/2013-11-06_Abschlussbericht_RVK_Lkr_L_VAR.pdf
- Radverkehrskonzept Stadt Tübingen 2010 http://www.tuebingen.de/Dateien/RVK_Tuebingen_2010.pdf
- Radverkehrskonzept Lüneburg 2015 (von 2007) http://www.lueneburg.de/portaldata/1/Resources/stlg_dateien/stlg_dokumente/radfahren/radverkehrskonzept_lueneburg_2015.pdf
- Bürgerbeteiligungsplattform zur Entwicklung des Radverkehrsplans Schwarzwald-Baar-Kreis <http://sbk.radverkehrskonzepte.de/>
- ADFC zu verschiedenen Radverkehrsthemen <http://www.adfc.de/verkehr--recht/radverkehr-gestalten/uebersicht-radverkehr-gestalten>